

We are the home for pet and vet innovations at Fressnapf | Maxi Zoo.

So begrüßt die neue Website Besucher:innen und Interessent:innen der neuen Fressnapf Einheit fnx. Foto: Fressnapf/fnx

22.03.2022 12:36 CET

Service und Innovation: Fressnapf Gruppe gründet neue Einheit fnx

Krefeld/Düsseldorf, 22.03.2022 – Die Fressnapf Gruppe, Europas führende Fachhandelskette für Heimtierbedarf forciert den Aufbau eines kanalübergreifenden Ökosystems für Tierhalter:innen von Dänemark bis nach Italien. Unter dem Namen „fnx“ (www.fnx.pet) wird nun auf diesem Weg ein neuer Bereich für das Dienstleistungsgeschäft um innovative Geschäftsmodelle und Services außerhalb des Kerngeschäfts aufgebaut. Hier kann es sich sowohl um eigene Angebote der Fressnapf Gruppe, als auch um mögliche Partnerschaften mit Startups handeln. Standort der stark wachsenden Einheit ist der Fressnapf Standort im Medienhafen in Düsseldorf. Ziel von fn^x ist es, Tierfreund:innen in Europa Orientierung und Unterstützung

bei allen Themen zu bieten, die sie mit Ihrem Haustier beschäftigen.

In dem neuen Bereich arbeiten Mitarbeitende mit Tech-, Innovations- und Startup-Hintergrund an bestehenden Lösungen wie dem digitalen Tierarzt „Dr. Fressnapf“, dem Fressnapf GPS-Tracker, der Fressnapf Trainings-Plattform aber auch physischen Angeboten wie dem Tierfriseur „Fressnapf Salon“ und den „Activet“ Tierarztpraxen. Zusätzlich arbeitet das Team auch an neuen Themen wie Tierversicherungen oder einer Wunschtierberatung bzw. -vermittlung. „In Zukunft wird die Fressnapf Gruppe ein integriertes Angebot für alle Tierfreund:innen anbieten – online wie offline, in Deutschland und Europa“, sagt Fressnapf Geschäftsführer Dr. Johannes Steegmann.

Die Leitung von fn^x übernimmt Dr. Jens Pippig, der seit November 2021 Teil der Geschäftsleitung der Fressnapf Gruppe ist. Zuvor war er unter anderem CEO von SevenVentures und dem ProSiebenSat.1 Accelerator und gilt innerhalb der Tech- und Startup-Branche als sehr gut vernetzt. Ziel ist es „ein anerkannter Partner in der Startup-Szene zu werden und Anlaufstelle für Kooperationen und Venture-Investitionen zu sein“, so Pippig.

Für die neue Einheit in Düsseldorf werden neue Mitarbeitende und Start-ups, die mit ihren Ideen - sei es physisch oder digital - das Leben von Heimtierhalter:innen einfacher, besser und glücklicher machen, stets gesucht.

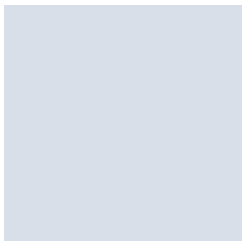
Moderne Arbeitsflächen und die Lage im Düsseldorfer Medienhafen zeichnen den Standort von fn^x weiter aus. Foto: Fressnapf/fnx

Über die Fressnapf-Gruppe:

Die Fressnapf-Gruppe ist europäischer Marktführer für Heimtierbedarf. Seit Eröffnung des ersten „Freßnapf-“Fachmarktes 1990 in Erkelenz (NRW) ist Gründer Torsten Toeller unverändert Unternehmensinhaber. Sitz der Unternehmenszentrale ist Krefeld, weitere Büros gibt es in Düsseldorf, Venlo (NL) sowie den zehn Landesgesellschaften. Heute gehören rund 1.700 Fressnapf- bzw. Maxi Zoo- Märkte in elf Ländern sowie fast 15.000 Beschäftigte aus über 50 Nationen zur Unternehmensgruppe. In Deutschland

wird die überwiegende Anzahl der Märkte von selbstständigen Franchisepartnern betrieben, im europäischen Ausland als eigene Filialen. Mehr als 2,5 Milliarden Euro Jahresumsatz erzielt die Unternehmensgruppe jährlich. Darüber hinaus ist die Fressnapf-Gruppe Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement unter der Initiative „Tierisch engagiert“ stetig aus. Mit der Vision „Happier Pets. Happier People.“ versteht sich die Fressnapf-Gruppe kanalunabhängig als kundenzentriertes Handelsunternehmen, welches ein Ökosystem rund um das Haustier erschafft. Zum Sortiment gehören aktuell 16 exklusiv bei Fressnapf l Maxi Zoo erhältliche Marken aller Preiskategorien. Die Mission des Unternehmens lautet: "Wir verbinden auf einzigartige Weise, rund um die Uhr und überall Produkte, Services, Dienstleistungen sowie Tierliebhaber und ihre Tiere und machen so das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher!"

Kontaktpersonen

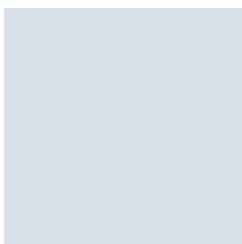


Redaktionelle Anfragen

Pressekontakt

Die Pressekontakte sind ausschließlich für die Beantwortung von Fragen von Medienvertreter:innen und Journalist:innen vorgesehen.

presse@fressnapf.com



Sebastian Boms

Pressekontakt

Corporate Communications

Sebastian.Boms@fressnapf.com